

# OSTTHÜRINGER Zeitung

---

## Neue Besen kehren gut: Sophie Filipiak über die Umstrukturierungen bei etm

13. Dezember 2016 / 02:54 Uhr

Die Firma etm will sich verändern. Das haben die Akteure eindrucksvoll beim erfolgreichen Tag der offenen Tür im Oktober gezeigt. Im Übrigen das erste Mal, dass das Unternehmen Bürger auf sein Gelände eingeladen hat. Ein neues öffentliches Image ist aber nur die eine Seite. In den Strukturen im Inneren von etm ändert sich ebenfalls etwas. Viele Arbeitsunfälle und der schonungslose Einsatz von Leiharbeitern brachten der Firma nicht den besten Ruf ein.

Der neue Geschäftsführer Rupert Wiest wagt daher den Bruch mit der Vergangenheit. Mehr Mitspracherechte für die Angestellten, mehr Mitarbeiter mit einer Festanstellung, mehr Arbeitssicherheit und mehr langfristige Entscheidungen sollen etm als Arbeitgeber wieder attraktiver machen. Die Firma will in die Zukunft investieren und legt dafür die alten Federn ab. Zu den neuen Federn gehört zudem das erweiterte Ausbildungsprogramm, mit dem das Unternehmen mehr Fachkräfte an sich binden will.

Rupert Wiest hat sich einiges für die Zukunft vorgenommen. Ob seine Pläne von Erfolg gekrönt werden, bleibt abzuwarten.

**🔗 Aufarbeitung der Vergangenheit: Neuer Geschäftsführer von etm Schönbrunn plant Umstrukturierungen** <Aufarbeitung-der-Vergangenheit-Neuer-Geschaefsfuehrer-von-etm-Schoenbrunn-plan-679643589>

OTZ / 13.12.16  
ZoR0121080702